

DIN EN 13959:2005-01 (D)

Rückflussverhinderer - DN 6 bis DN 250 - Familie E, Typ A, B, C und D; Deutsche Fassung EN 13959:2004

Inhalt	Seite
Vorwort	3
Einleitung	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	5
3.1 Rückflussverhinderer	5
4 Nennweite	6
5 Bezeichnung	7
6 Kennzeichnung und technische Dokumentation	7
6.1 Kennzeichnung	7
6.2 Technische Dokumentation	8
7 Graphische Symbole	8
8 Allgemeine Anforderungen an die Konstruktion	9
8.1 Gesamtlänge und Durchmesser von Rückflussverhinderern	9
8.2 Anschlüsse	10
8.3 Prüf- und Entleerungsöffnungen	11
8.4 Weitere Anforderungen	11
9 Physikalisch-chemische Eigenschaften	12
9.1 Werkstoffe	12
9.2 Art der Werkstoffe	13
10 Prüfanordnungen	13
10.1 Reihenfolge der Prüfungen	13
10.2 Prüfeinrichtung	14
11 Hydraulische und mechanische Anforderungen	15
11.1 Hochgeschwindigkeitsprüfung (Stufe 1)	15
11.2 Durchfluss/Druckverlust (Stufe 2)	16
11.3 Mechanische Festigkeit des Gehäuses (Stufe 3)	17
11.4 Biegemoment (Stufe 4)	18
11.5 Druckdichtheit bei niedriger Rückdruckdifferenz (Stufe 5)	21
11.6 Druckdichtheit bei hohem Rückdruck und Nachweis, dass die Armatur nicht blockiert (Stufe 6)	22
11.7 Druckdifferenz, bei der der Rückflussverhinderer schließt (Stufe 7)	23
11.8 Verträglichkeit mit Produkten, die zur Desinfektion des Versorgungsnetzes verwendet werden (Stufe 8)	24
11.9 Dauerprüfung (Stufe 9)	25
11.10 Druckdichtheit bei niedriger Rückdruckdifferenz (Stufe 10)	27
11.11 Druckdichtheit bei hohem Rückdruck und Nachweis, dass die Armatur nicht blockiert (Stufe 11)	27
11.12 Druckdifferenz, bei der die Armatur schließt (Stufe 12)	27
12 Allgemeine Anforderungen an die Funktion	28
12.1 Korrosionsbeständigkeit	28
12.2 Anforderungen an das Geräuschverhalten	28
13 Lieferzustand	29

Anhang A (informativ) Anzahl der Prüfarmaturen (Prüfungen)..... 30